



**Förderantrag**  
Basisförderung  
GZ: (wird von der Förderstelle befüllt)



Lehrlings- und Fachausbildungsstelle  
bei der Landwirtschaftskammer Niederösterreich  
Wiener Straße 64  
3100 St. Pölten

Lehrlingsstelle-Förderungen  
Wirtschaftskammer Niederösterreich

E: [andrea.graf@lk-noe.at](mailto:andrea.graf@lk-noe.at)  
F: 05/0259 95 - 26403  
T: 05/0259-26404

**Daten des Lehrberechtigten**

Name/Vorname/Betrieb  
(bei Gesellschaften Firmenwortlaut)

Straße Nr.

PLZ Ort

Betriebsnummer (LFBIS)

**AnsprechpartnerIn für Rückfragen**

Vor- und Nachname

Telefonnummer

E-Mail für Rückfragen

Ich beantrage die Basisförderung für den im beigefügten Lehrvertrag angeführten Lehrling und ersuche um Überweisung auf das nachfolgend angegebene Konto meines Betriebes:

**Bankverbindung zur Überweisung des Förderbetrages**

(Überweisung kann nur auf ein inländisches Konto des antragstellenden Betriebes erfolgen.)

Empfänger

A T

IBAN

Geldinstitut

**Lehrlingsdaten**

Vor- u. Zuname

SV-Nr.

Lehrberuf

Der Lehrling hat am \_\_\_\_\_ das \_\_\_\_\_ Lehrjahr abgeschlossen.

### Zutreffendes bitte ankreuzen!

- Ich bezahle meinen Lehrling nach Kollektivvertrag (KV).

Bitte zutreffenden Kollektivvertrag ankreuzen und das Bruttolehrlingseinkommen lt. KV angeben. (Kollektivvertragliches Bruttolehrlingseinkommen im letzten vollen Monat des betreffenden Lehrjahres ohne Sonderzahlungen und Zulagen).

- Kollektivvertrag für bäuerliche Dienstnehmer..... EUR \_\_\_\_\_
- Kollektivvertrag für Gartenbau ..... EUR \_\_\_\_\_
- Kollektivvertrag für Gutsarbeiter..... EUR \_\_\_\_\_
- Kollektivvertrag für Forstarbeiter in der Privatwirtschaft ..... EUR \_\_\_\_\_
- Sonstige: \_\_\_\_\_ ..... EUR \_\_\_\_\_
- Für meinen Lehrling gilt **KEIN** Kollektivvertrag. Das tatsächlich bezahlte Lehrlingseinkommen im letzten vollen Monat des Lehrjahres, für das die Förderung beantragt wird, betrug ohne Sonderzahlungen \_\_\_\_\_ Euro.

### ACHTUNG:

- Antrag muss spätestens 3 Monate nach Abschluss des Lehrjahres bei der Lehrlings- und Fachausbildungsstelle eingelangt sein.
- Für die Basisförderung ist für jeden Lehrling ein eigener Antrag zu stellen.
- Falls nicht nach einem Kollektivvertrag entschädigt wird, dann wird zur Berechnung der Förderhöhe nur maximal der in der aktuellen Richtlinie angeführte Referenzwert herangezogen.

### Erforderliche Beilagen (Kopien):

- Genehmigter Lehrvertrag
- Falls nicht nach Kollektivvertrag entlohnt wird: Lohnzettel des letzten vollen Monats des abgelaufenen Lehrjahres
- Lehrbetriebsanerkennung/Lehrbetriebsgenehmigung (falls vorhanden) oder Bestätigung durch LFA nach Antragstellung

Die Förderung erfolgt aufgrund der Richtlinie zur Förderung der betrieblichen Ausbildung von Lehrlingen gemäß § 19c Berufsausbildungsgesetz (<http://www.lehre-foerdern.at>) im Namen und auf Rechnung des Bundes. Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der obigen Angaben, der Angaben auf den Beilagen und meine Befugnis/Bevollmächtigung zur Antragstellung. Ich nehme zur Kenntnis, dass der Förderbetrag im Fall unrichtiger Angaben zurückzuerstatten ist, dass auf diese Förderung kein Rechtsanspruch besteht und dass alle für den Förderfall relevanten Daten gegebenenfalls für Kontrollen offen gelegt werden müssen. Nicht fristgerecht eingelangte Anträge sind nicht förderbar. Ich erkläre, dass das von meinem Unternehmen bezahlte Lehrlingseinkommen nicht unter den kollektivvertraglichen Lehrlingseinkommen liegt.

\_\_\_\_\_  
Datum/Unterschrift